K-2-669-2 Berlin neu denken – eine Metropole für Mensch und Natur

Antragsteller*in: Dániel Fehér (KV Berlin-Pankow)

Änderungsantrag zu K-2

Von Zeile 593 bis 595 einfügen:
Sharing in die ganze Stadt zu bringen, und gleichzeitig ökologische Standards hierfür vorgeben. Dafür werden wir unter anderem bis Ende der Legislaturperiode 10% der individuell genutzten Parkflächen für Autos zu exklusiven Abstellflächen für Sharing-Mobilität umwidmen. Digitale Mobilitätsassistenten wie die Jelbi-App sollen noch stärker dazu beitragen, unterschiedliche Mobilitätsangebote sinnvoll aufeinander abzustimmen, zu

Begründung

Im LDK-Beschluss "Wer vernünftig ist, handelt radikal! Jetzt entschlossen das Klima schützen" vom 07.02.2020 steht: "Wir werden ein umfassendes Parkraummanagement einführen, dass unter anderem die Umwidmung von Parkplatzflächen für Autos hin zu exklusiven Abstellflächen für Sharing-Mobilität vorsieht."

Diese Idee müssen wir in den kommenden fünf Jahren deutlich sichtbar voranbringen. Dazu gehört auch eine konkrete Zielmarke.

Unterstützer*innen

Stefan Ziller (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf); Ruben Joachim (KV Berlin-Pankow); Hans-Christian Höpcke (KV Berlin-Pankow); Blanka Vay (KV Berlin-Pankow); Nicolas Scharioth (KV Berlin-Pankow); Heidrun Bäumker (KV Berlin-Pankow); Bärbel Kier (KV Berlin-Pankow)